

Information gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Name und Anschrift des Verantwortlichen	Datenschutzbeauftragte(r)
OREXES GmbH Florian Heil, Johannes Kraus und Marcus Schellenberger Barbarastraße 10 36039 Fulda Telefon: 0661/20600371 E-Mail: info@orexex.de	QaSiDa GmbH Steffen Vey Heinrichstraße 64 36043 Fulda Tel.: 0661/3802255 E-Mail: datenschutz@qasida.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Da uns der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses ein besonderes Anliegen ist, halten wir uns beim Erheben und Verarbeiten Ihrer personenbezogenen Daten streng an die gesetzlichen Vorgaben des EU-DSGVO. Im Folgenden möchten wir Sie gerne detailliert über den Umfang und den Zweck unserer Datenverarbeitung sowie Ihre Rechte als Betroffene/r der Datenverarbeitung informieren. Lesen Sie unsere Datenschutzerklärung daher bitte genau durch.

Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Der Zweck der elektronischen Verarbeitung von Bewerberdaten ist die Auswahl einer, für die zu besetzende vakante Stelle, geeignete Person. Die Daten, die Sie uns im Zuge Ihrer Bewerbung direkt übermitteln, werden nur für den Zweck der Bewerberauswahl verwendet und verarbeitet. Hierzu können auch Informationen gehören, die Sie in Online-Karriere-Netzwerken oder anderen Job-Portalen angegeben haben. Es wurden von uns alle notwendigen organisatorischen und technischen Voraussetzungen geschaffen, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Mit der Übermittlung Ihrer Bewerbung stimmen Sie zu, dass wir Ihre Daten für einen internen Stellenabgleich verwenden und Sie im Rahmen des Bewerbungsprozesses kontaktieren dürfen. Personenbezogene Daten die von uns erfasst werden sind zum Beispiel Nachname, Vorname, Anschrift, E-Mail, die Position, auf die Sie sich bewerben und Angaben zu Ihrer persönlichen Bewerbung. Um Ihre Bewerbung sorgfältig zu beurteilen, benötigen wir eventuell auch zusätzliche Angaben, z.B. zu Ihrem bisherigen beruflichen Werdegang. Sie können diese Zustimmung jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Daten nicht anonym gespeichert werden, sondern den für die zu besetzende Position relevanten Mitarbeiter/innen der OREXES GmbH zugänglich sind. In jedem Fall werden Ihre persönlichen Daten ausschließlich von der für die Stellenausschreibung zuständigen Personen verarbeitet.

Rechtfertigung

Berechtigtes Interesse, zur allgemeinen Abwicklung des Bewerbungsprozesses hinsichtlich Eignungs- und Qualifikationsprüfung des Bewerbers/der Bewerberin sowie zur optimale Stellenbesetzung. Gegebenenfalls zur Besetzung für weitere mögliche Positionen sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zu der Sie Ihre Einwilligung gegeben haben.

Kategorie von Empfänger der personenbezogenen Daten

Intern: jene Empfänger, die für die Einstellung der jeweiligen Personen verantwortlich sind (Personalreferentin, Geschäftsführung, Abteilungsleiter, Assistenz der Geschäftsführung).

Extern: Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte oder Drittstaaten findet nicht statt, es sei denn, wir sind gesetzlich dazu verpflichtet.

Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Bewerberdaten werden von den verantwortlichen Personen nach Ablauf von sechs Monaten nach Vergabe der jeweiligen Stelle gelöscht. Ausgenommen hiervon sind die Daten der Bewerber, die eine Einwilligung zur weiteren Speicherung der Daten im Bewerberdatenpool erteilt haben. Bei diesen Daten wird nach Ablauf von 12 Monaten geprüft, ob ein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ansonsten werden die Daten gelöscht. Alle weiteren personenbezogenen Daten, die zur Vertragserfüllung notwendig sind, werden entsprechend den üblichen gesetzlichen Aufbewahrungsfristengelöscht.

Ihre Rechte

Gemäß der Datenschutz-Grundverordnung und dem Datenschutzgesetz stehen Ihnen als betroffene Person unserer Datenverarbeitung folgende Rechte und Rechtsbehelfe zu:

Recht auf Auskunft (Art. 15 EU-DSGVO)

Sie haben als betroffene Person der oben beschriebenen und sonstigen Datenverarbeitung das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob und wenn ja, welche personenbezogenen Daten über sie verarbeitet werden. Zu Ihrem eigenen Schutz –damit niemand Unberechtigter Auskunft über Ihre Daten erhält –werden wir vor Auskunftserteilung ihre Identität in geeigneter Form nachprüfen.

Recht auf Berichtigung (Art. 16) und Löschung (Art. 17 EU-DSGVO)

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten bzw. –unter Berücksichtigung der Zwecke der Datenverarbeitung –die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten sowie die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, sofern die Kriterien des Art. 17 EU-DSGVO erfüllt sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 EU-DSGVO)

Sie haben unter den gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung sämtlicher erhobener personenbezogener Daten. Diese Daten werden ab dem Einschränkungsantrag nur mehr mit Ihrer individuellen Einwilligung bzw. zur Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen verarbeitet.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 EU-DSGVO)

Sie können die ungehinderte und uneingeschränkte Übermittlung von personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, an Sie oder einen Dritten verlangen.

Widerspruchsrecht (Art. 21 EU-DSGVO)

Sie können aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich sind, einlegen. Ihre Daten werden nach Widerspruch nicht mehr verarbeitet, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerruf einer Einwilligung

Falls Sie separat eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn uns gegenüber ausgesprochen haben.

Recht auf Beschwerde

Sofern Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten gegen das europäische Datenschutzgesetz verstoßen und dadurch Ihre Rechte verletzt haben, bitten wir Sie mit uns in Kontakt zu treten. Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu. Ergreifen Sie eine Maßnahme zur Durchsetzung Ihrer oben aufgeführten Rechte aus der DSGVO werden wir uns spätestens innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Antrags, zur beantragten Maßnahme Stellung nehmen.